

salesjob-Index für Juli 2020

Vertriebsnachwuchs bei Firmen besonders gefragt

Im Juli 2020 suchten Unternehmen augenscheinlich verstärkt jungen Nachwuchs im Vertrieb. So boten sie Auszubildenden, Praktikanten und Studierenden über 4.200 Stellenangebote mehr als im Vormonat an (+30%). Insgesamt wuchs die Anzahl der ausgeschriebenen Vertriebsstellen um 14.500 Positionen.

Junge Menschen mit Interesse an einer Vertriebskarriere konnten sich im Juli freuen: 15% aller ausgeschriebenen Vertriebsstellen richteten sich an sie (Juni 2020: 13%). Erstaunlich ist auch die Angebotsentwicklung im Vergleich zum Vorjahr: Während das Stellenangebot für erfahrene Vertriebsmitarbeiter aufgrund der anhaltenden Pandemie im Juli 2020 durchgängig rückläufig war, schrieben Firmen vermehrt Ausbildungsplätze aus. Somit stieg letzten Monat im Vergleich zu Juli 2019 einzig die Anzahl ausgeschriebener Stellen für den Vertriebsnachwuchs (+1.900 Stellen).

Zurück zum Vormonatsvergleich: Auch Geschäftsführer und Vorstände konnten sich im Juli 2020 auf 26% mehr Stellen bewerben, was absolut gesehen allerdings nur 90 zusätzlichen Stellen entsprach. Für alle weiteren Fach- und Führungskräfte gab es im Durchschnitt 13% mehr Stellenangebote.

Ausgeschriebene Stellen insgesamt

Im Monat Juli waren deutschlandweit 120.300 Stellen im Vertrieb ausgeschrieben, was einem Zuwachs von 14% im Vergleich zum Vormonat entspricht. Insgesamt wurden letzten Monat in Deutschland 981.120 Stellen (+126.860 Stellen) veröffentlicht. Der Anteil der Vertriebspositionen betrug demnach 12%.

Favorisierte Kanäle der Unternehmen

Betrachtet man, wo Unternehmen ihre Stellen ausschrieben, ist ein klarer Favorit erkennbar: beinahe 50% veröffentlichten ihre Stelle in einer Online-Jobbörse. 33% der Unternehmen suchten über das Arbeitsamt und 15% nutzten die eigene Firmenwebsite zur Personalsuche. Hierbei schließt sich nicht aus, dass die gleiche Position über mehrere Kanäle ausgespielt wurde. Ähnlich sah es bereits im Vormonat aus, wobei heraussticht, dass die zusätzlichen Stellen im Juli vermehrt über Firmenwebsites ausgespielt wurden (+33%) und weniger über das Arbeitsamt (+4,5%). Für 32.100 der Stellenanzeigen im Juli wurden Personaldienstleister eingeschaltet.

Vergleicht man Juli 2020 mit Juli 2019 ist ein interessanter Wechsel zu erkennen. Damals war das Arbeitsamt der favorisierte Kanal zur Stellenausschreibung (44%), gefolgt von Jobbörsen (42%) und Firmenwebsites (13%).

Über den salesjob-Index

Unsere monatliche Analyse gibt einen Überblick über die Entwicklung des Stellenmarktes speziell im Vertrieb und basiert auf Daten unseres Partners index AnzeigenDaten. Diesmal im Fokus: Top-Hierarchiestufen und Jobquellen.

Die analysierten Daten bzw. deren Quellen werden laufend erfasst und aktualisiert. Berücksichtigung finden sowohl online als auch im Print ausgeschriebene Stellenangebote im Vertrieb in Deutschland.

Über salesjob.de

[salesjob.de](https://www.salesjob.de) ist eine berufsgruppen-spezifische Online-Karriereplattform für Top-Mitarbeiter und Führungskräfte im Vertrieb. Unternehmen können mit Hilfe von salesjob sehr gezielt, schnell und preisgünstig qualifizierte Sales-Profis rekrutieren, während Stellensuchenden eine große Auswahl an Top Jobs angeboten wird. Neben dem Stellenmarkt ist salesjob.de auch ein Informationsportal, das alle Trends rund um Karriere und Vertrieb beleuchtet.

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für beiderlei Geschlecht und sollen keine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts darstellen.

Pressekontakt

Jennifer Riehl

Tel.: 030 39088-458 | riehl@salesjob.de

salesjob Stellenmarkt GmbH | Chausseestraße 25 | 10115 Berlin